

**2015.SR.000231**

**Kleine Anfrage Jacqueline Gafner Wasem (FDP): 20'000 Steuerfranken zur Unterstützung von „Schlangen- und Bären-Visionen“ des Vereins Delia vor der Kulisse des UNESCO-Welterbes Berner Altstadt?**

Wie die Zeitung „Der Bund“ am 7. September 2015 berichtete, präsentierte die Marketingfachfrau Cordelia Hagi anlässlich einer Medienkonferenz, die gleichentags stattgefunden hatte, einige der „Visionen“ des Vereins Delia, wonach sich in Zukunft vom Dählhölzli bis zur Lorraine haushohe Phantasiegestalten am Ufer der Aare entlangschlängeln sollen, und dies auch vor der Kulisse des UNESCO-Welterbes Berner Altstadt.

Derselben Quelle war auch zu entnehmen, dass der Gemeinderat der Stadt Bern das entsprechende Projekt in der Initialphase mit 20'000 Franken unterstütze und Gemeinderat Reto Nause als Vizepräsident des besagten Vereins eingesetzt habe.

In diesem Zusammenhang wird der Gemeinderat um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wer (Direktion/Dienststelle) hat den Antrag in den Gemeinderat eingebracht, dieses Projekt und/oder den Verein Delia mit 20'000 Franken zu unterstützen?
2. Welche Entscheidungsgrundlagen, von wem erstellt, lagen dem Gemeinderat im Zeitpunkt seines Entscheides konkret vor?
3. Zulasten welcher Budgetposition wurden die 20'000 Franken mit welcher Begründung bewilligt?
4. Wie lautet der Zweckartikel des Vereins Delia (Wortlaut), wer (Name/Funktion) sitzt im Vorstand des Vereins und wer (Name/Funktion) ist mit operativen Projekt(leitungs)aufgaben betraut.

Bern, 10. September 2015

*Erstunterzeichnende: Jacqueline Gafner Wasem*

*Mitunterzeichnende: Barbara Freiburghaus, Bernhard Eicher, Mario Imhof, Dannie Jost*